|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1.** | **Unternehmen** |  [FIRMENNAME] |
| **2.** | **Stellenbezeichnung** | **Monteur** |
| **3.** | **Stelleninhaber** | [VORNAME NAME] |
| **4.** | **Organisatorische Zuordnung** |  |
| **4.1** | **Rangstufe/Verantwortungsbereich** | Einsatz gemäß Organigramm  |
| **4.2** | **Vorgesetzte Stelle** | Fachbauleitung |
| **4.3** | **Nachgeordnete Stellen** | Keine |
| **4.4** | Vertreten durch | Monteur |
| **4.5** | **Vertritt** | Monteur |
| **4.6** | **Weitere fachliche Bindung an** | Projektleitung |
| **5.** | **Grundlegendes** |  |
| **5.1** | **Zielsetzung der Stelle** | **Ausführung von Elektroinstallationsarbeiten, die vom Vorgesetzen angeordnet wurden und für die der Stelleninhaber die korrekten Sachkundenachweise erhalten hat. Ressourcenschonendes Arbeiten und kostenbewusster Einsatz von Material, Maschinen und Zeit.****Kunden- und Leistungsorientierte Einstellung, um Kundenzufriedenheit zu gewährleisten. Team-Player der Leistungen für den Gesamterfolg des Einsatzes erbringt.** |
| **5.2** | Arbeitssicherheit /Gesundheitsschutz  | Der Mitarbeiter hat in seinem Verantwortungsbereich auf die Einhaltung und Umsetzung der Arbeitssicherheits- und Gesundheitsvorschriften sowie des Arbeitszeitgesetzes zu achten. [ggf. Link einfügen] |
| **5.3** | **Umweltverantwortung**  | Der Mitarbeiter ist in seinem Verantwortungs- und Tätigkeitsbereich für das Einhalten der Umweltpolitik des Betriebs und den einschlägigen rechtlichen und betrieblichen umweltrelevanten Aufgaben, wie z. B. Gesetzen, Verordnungen, Regelungen und Abläufen verantwortlich. [ggf. Link einfügen] |
| **5.4** | **Qualitätsverantwortung** | Der Mitarbeiter ist für die Qualität der Arbeitsergebnisse in seinem Zuständigkeitsbereich verantwortlich.Grundlage sind die Prozessbeschreibungen und der Baustellenleitfaden des Betriebs zum aktuell gültigen Stand. [ggf. Link einfügen] |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **6.** | **Aufgaben und Verantwortungen** |  |
| **6.1** | **Hauptverantwortung und -Aufgaben** | * **Führen von Arbeits- und Leistungsnachweisen** und Einholung von Unterschriften des Kunden.
* Ausführliche **Dokumentation von Zusatzarbeiten**, die nicht im Angebot enthalten sind. Diese sollten täglich an den Vorgesetzten kommuniziert werden. Vor Ausführung der Zusatzarbeiten, muss Unterschrift des Kunden eingeholt werden.
* **Tägliche Abgabe der** **Leistungsnachweise** von Arbeitszeit und Material an den Fachbauleiter (in Form von Regiezetteln, Aufmaß bzw. Tätigkeitsaufzeichnung) unter Einhaltung der Zeitvorgaben.
* Rechtzeitige **Materialdisposition:** Definition von „rechtzeitig“ [ggf. Link Baustellenleitfaden]
* Mitwirkung bei der **Erstellung der Revisionsunterlagen** (Dokumentation des Ist-Standes der Elektroinstallationsarbeit des Monteurs).
* **Prüfung der Beschaffenheit des Materials**, welches auf die Baustelle geliefert wurde.
* **Weitergabe von wichtigen Informationen** an den Vorgesetzten innerhalb von 24 Stunden, z.B. alles, was die geplante und besprochene Arbeit zeitlich und qualitativ beeinträchtigen könnte.
* **Betreuung und Aufsichtspflicht** des mitfahrenden Auszubildenden bzw. Praktikanten inkl. Arbeitsnachweis und Überwachung der Sicherheitsvorschriften.
* **Vermitteln praktischer und theoretischer Kenntnisse an die Auszubildenden** (Elektroniker) in Abstimmung mit dem Vorgesetzten.
* **Aktualisierung des eigenen Fachwissens** anhand des regelmäßigen Lesens der zur Verfügung gestellten Materialien z.B. Fachzeitschriften, um auf dem aktuellen Stand der anerkannten Regeln der Technik zu bleiben.
 |
| **6.2** | **Grundregeln und Organisation** | * Einhaltung der einschlägigen **Gesetze, Vorschriften und Bestimmungen** (BG, TAB, UVV, BGVA3, VDE, VOB/B etc.) welche für die Ausführung relevant sind.
* Einhaltung der **Sicherheitsbestimmungen** (z.B. 5 Sicherheitsregeln, Leitern, Tragen der vorgeschriebenen PSA). [ggf. Link einfügen]
* Teilnahme an angeordneten **Sicherheitsschulungen** und Unterweisungen.
* **Freundliches Auftreten gegenüber dem Kunden** und Einhaltung unseres Dresscodes und der Regeln zur Körperpflege. [ggf. Link einfügen]
* **Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle** unter Einhaltung der Baustellenordnung (objekt-spezifische Baustellenordnung muss bekannt sein, falls Einweisung nicht geschehen, beim Fachbauleiter einfordern).
* Teilnahme an den **täglichen / wöchentlichen Abendrunden bzw. Baustellenbesprechungen.**
* **Teilnahme an Schulungen** (Präsenzveranstaltungen sowie dem Heckner Online-Programm „eCoach“).
* Pflegliche Behandlung von **Werkzeug und Maschinen.**
* Pflegliche Behandlung von **Material und Baustellenlager** sowie unmittelbares Zurücksenden von nicht gebrauchtem Material an das Hauptlager.
* **Abgabe defekter Maschinen** zur Reparatur im Werkzeuglager bzw. Meldung innerhalb von 24 Stunden.
* Einhaltung der **KFZ-Fahrer-Richtlinie** [ggf. Link] sowie sofortige Mitteilung über Mängel am Firmenwagen (spätestens am Ende des gleichen Tages).
 |
| **7.** | **Berechtigungen** |  |
| **7.1** | **IT-Berechtigung** | [z.B. kaufm. Software, mobilere Monteur etc.] |
| **7.2** | **Zeichnungsberechtigung** | Auftragsvollmacht (i. A.) |
| **8.** | Außerbetriebliche Kontakte | * Mitarbeiter anderer Gewerke, Sicherheitsfachkräfte
* In selteneren Fällen: Lieferanten, Architekten. Falls diese Kommunikation stattfindet, sollte der Fachbauleiter eingebunden werden.
 |
| **9.** | **Anforderungsprofil** |  |
| **9.1** | **Formale Ausbildung** | * Ausbildung zum Elektroinstallateur bzw. Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
* Führerschein Klasse B
* Aktuelle Erste-Hilfe-Ausbildung mit HLW
* IPAF-Bühnenschein, Kategorie 3a/3b (nach Bedarf)
 |
| **9.2** | **Berufserfahrung** | Abgeschlossene Berufsausbildung |
| **9.3** | **Spezielle Kenntnisse** | Nur zwingend diese aus der Ausbildung  |
| **9.4** | **Definierte Fähigkeiten** | Nur zwingend diese aus der Ausbildung  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Unterschrift** |  | **Datum** |
| Stelleninhaber |  |  |  |
| Personalwesen |  |  |  |
| Geschäftsführung |  |  |  |